



## Vorstandswechsel beim Freundeskreis Müllner Peter von Sachrang

### Beitrag

Der Freundeskreis Müllner-Peter von Sachrang hielt seine Jahresversammlung im Sachranger Hof ab, bei den Zwischen-Neuwahlen stellte sich Hans Pumpfer (89 Jahre) -wie bereits angekündigt- nicht mehr zur Wahl. Nachdem sich kein Nachfolger aus den Reihen der Versammlungsteilnehmer finden konnte, erklärte sich der bisherige Zweite Vorsitzende Dieter Höpfner bereit, die Vereinsführung kommissarisch zu übernehmen. Hans Pumpfer wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Zu Beginn gab der bisherige Vorsitzende einen detaillierten Tätigkeitsbericht insbesondere über das vergangene Jubiläumsjahr zum 250. Geburtstag des Müllner Peter von Sachrang mit vielen Veranstaltungen, die zum großen Teil in guter Abstimmung gemeinsam mit dem Müllner-Peter-Museum vorbereitet und durchgeführt wurden. Besonders hob Pumpfer die Auftaktveranstaltung mit Totengedenken am vollständig renovierten Grab des Müllner Peter, mit anschließendem Gedenkgottesdienst, mit feierlichem Festakt und mit einem Festvortrag von Dr. Stefan Breit aus München hervor. Weitere Höhepunkte im Jubiläumsjahr waren die traditionelle Bayerisch-tirolische Ölbergwallfahrt mit Erzbischof emer. Dr. Alois Kothgasser als Zelebranten sowie das Jubiläums-Abschlusskonzert unter der musikalischen Gesamt-Leitung des Musikreferenten Sebastian Weyerer. Weyerer galt noch eine Extra-Vergelt's-Gott für seine herrlich komponierte Ölbergmesse und seine stets begeisternden Konzerte, umso mehr wurde dessen Rücktritt von diesem Amt bedauert. Nach dem Tätigkeitsbericht stellte Kassier Michael Vordermayer den sehr erfreulichen Kassenbericht vor und Revisor Karl Hertle bestätigte die tadellose Kassenführung.

Anschließend wies Hans Pumpfer darauf hin, dass er vor zwei Jahren seinen Rücktritt für 2017 angekündigt hatte und nun der Zeitpunkt gekommen sei. Daraufhin würdigte Zweiter Vorsitzender Dieter Höpfner das unnachahmliche, langjährige und erfolgreiche Engagement von Hans Pumpfer. Er war Gründungs- und Beirats-Mitglied, 19 Jahre Zweiter Vorsitzender und 10 Jahre Erster Vorsitzender mit höchster Leidenschaft. Zum Dank für diese dem Verein zugute gekommenen Leistungen überreichte Höpfner eine wertvolle Zinnschale mit Ölbergkapelle und Gravur sowie einen besonderen Champagner.

### **Nachwahlen und Ernennung zum Ehenvorsitzenden**

Danach leitete der Erste Bürgermeister der Gemeinde Aschau i. Chiemgau, Peter Solnar die Nachwahl. Er erläuterte, dass bisher kein Wahlvorschlag für die Nachfolge des Ersten Vorsitzenden existiert, der vor zwei Jahren bereits verbindlich erklärte, nur noch für die Hälfte der Wahlperiode von vier Jahren zur Verfügung zu stehen. Da sich auch aus der Versammlung heraus Niemand bereit erklärte, die Nachfolge von Hans Pumpfer anzutreten, übernahm der Zweite Vorsitzende Dieter Höpfner gemäß Vereinsgesetz die Tätigkeit des Ersten Vorsitzenden kommissarisch bis auf Weiteres. Er versprach, mit aller Kraft die Aufgaben wahrzunehmen. Er führte aus, dass er die Ölbergwallfahrt als wichtiges Zeichen christlichen Glaubens in der heutigen Zeit sieht, in der die christlichen Kirchen in Mitteleuropa durch neue geistig-religiöse Auseinandersetzungen, insbesondere durch den wie nie vorher erstarkten Islam, herausgefordert sind. Deshalb will sich Höpfner für die Fortführung und Pflege dieser Wallfahrt mit allen Kräften einsetzen. Eine Nachwahl des ausscheidenden Musikreferenten wurde verschoben, da sich die vorgeschlagene Kirchenmusikerin Frau Christine Klinger Bedenkzeit bis 2018 erbeten hatte. Frau Klinger wird aber das Müllner-Peter-Namenstags-Konzert am 25 Juni und die musikalische Gestaltung der Ölbergwallfahrt am 17. September organisieren. Für das Amt des neuen stellvertretenden Schriftführers stellt sich Florian Wiedmann vom Innerwald zur Verfügung, er wurde einstimmig gewählt. ...2

Anschließend informierte Dieter Höpfner, dass bei der heurigen Wallfahrt Seine Exzellenz Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg als Zelebrant gewonnen werden konnte.

Bei der freien Aussprache informierte MdL a.D. Adolf Dingreiter, dass vom Bayerischen Rundfunk der Müllner-Dreiteiler-Film für Planungen zum 175. Todesjahr des Müllner-Peter im Jahr 2018 dem Verein zur Verfügung gestellt wird. Der Antrag von Dieter Höpfner, Hans Pumpfer zum Ehrevorsitzenden zu ernennen, wurde einstimmig angenommen. Unter großem Beifall erhielt Pumpfer hierzu die Ehrenurkunde.

Hö/Foto: Hans Pumpfer (li.) ist nunmehr Ehrevorsitzender vom Freundeskreis Müllner-Peter von Sachrang – Weitere Bilder (hö) Hans Pumpfer im Rahmen der Müllner-Peter-Wallfahrt.

Nähere Informationen: Dieter Höpfner, Tel. 08057-426











### **Kategorie**

1. Brauchtum

### **Schlagworte**

1. Aschau
2. Chiemsee
3. Rosenheim
4. Sachrang
5. Weitere Umgebung